MOLSHEIM
14.11.2022

PREMIERE DES W16 MISTRAL IM NAHEN OSTEN



Bei The Quail — einem Motorsporttreffen in Kalifornien — hat er das Publikum begeistert. Bei seinem europäischen Debut beim Chantilly Arts & Elegance hat er alle Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Jetzt hatte Bugattis ultimativer Roadster, der W16 Mistral, seinen ersten Auftritt im Nahen Osten.

Geladene Gäste und Medienvertreter konnten auf der Arabischen Halbinsel die zeitlose Eleganz des W16 Mistral[1] aus erster Hand erleben, unter anderem bei einem Launch-Event im Waldorf Astoria in Dubai. Der W16 Mistral ist der letzte Auftritt des W16-Antriebs, der seit dem Veyron von 2005 jeden Bugatti definiert hat, in einem Modell mit Straßenzulassung. Damit ist er schon jetzt ein wesentlicher Teil der Markengeschichte. Der W16 Mistral wird im von Al Habtoor Motors betriebenen VAE-Showroom von Bugatti ausgestellt. Seine Präsenz in Dubai unterstreicht die Bedeutung der Region. Al Habtoor Motors pflegt und verkauft diese Fahrzeuge seit 2006

2026 BUGATTI AUTOMOBILES S.A.S.

im Auftrag von Bugatti und genießt seit 2013 den Status eines „Bugatti Service Partner of Excellence".
„Die Arabische Halbinsel ist einer der wichtigsten Absatzmärkte von Bugatti", sagt Kostas Psarris, Regional Director Middle East & Asia von Bugatti Automobiles. „Rund ein Viertel der Bestellungen für den Chiron[2] kamen von hier und mit über 50 Fahrzeugen im Land verfügen die Vereinigten Arabischen Emirate über die weltweit größte Flotte des Bugatti Veyron. Im Nahen Osten gibt es eine außerordentliche Begeisterung für die Hypersportwagen aus Molsheim wie unseren ultimativen Roadster, den W16 Mistral."

Bei seinem Auftritt in den VAE fuhr der W16 Mistral zum Hauptsitz der BEEAH Group in Schardscha, einem ikonischen Gebäude der berühmten Architektin Zaha Hadid, dessen Form an Sanddünen erinnert. Als eines der intelligentesten und nachhaltigsten Gebäude der Welt ist der Hauptsitz der BEEAH Group, ein Vorreiter für Nachhaltigkeit im Nahen Osten und ein Modell für die Büros der Zukunft. Das markante dünenförmige Gebäude teilt eine Vision mit dem eleganten und kraftvollen Design des W16 Mistral.

Bei dem schnellsten Roadster in der Geschichte von Bugatti sind Aerodynamik und Thermodynamik sorgfältig ausbalanciert, um ein Fahrzeug zu verwirklichen, das unvergleichliche Geschwindigkeiten erreichen kann, ohne dafür auf ein schönes und zeitloses Design zu verzichten. Die Scheinwerfer sind zum Beispiel aufwendig konstruiert. Ihre dreidimensionale Oberfläche fungiert als aerodynamisches Hilfsmittel, das Luft durch die Scheinwerfer und durch den Radkasten nach außen leitet, um den Luftwiderstand zu verbessern — ein Beispiel für Bugattis Designphilosophie „Form follows Performance".

Der W16 Mistral basiert auf der finalen Version des W16-Antriebs mit 1.600 PS. Er bietet eine Leistung, die kein anderes offenes Fahrzeug zuvor erreicht hat. Sein Design und seine Konstruktion sind vollständig Maßarbeit. Das vorhandene Monocoque wurde für das neue offene Design nicht einfach oberhalb der A-Säulen abgeschnitten, sondern wurde neu konstruiert und geformt, um eine rundere Silhouette zu schaffen, ohne die Leistung zu beeinträchtigen.

Nur 99 Exemplare des W16 Mistral werden gebaut werden. Der Preis lieg bei 5 Millionen Euro netto und die Auslieferung soll Anfang 2024 beginnen. Die gesamte Produktion des W16 Mistral ist bereits ausverkauft.

Pressekontakt
Nicole Auger
Head of Marketing and Communications
communications@bugatti.com

---

[1] W16 Mistral: WLTP Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Niedrigphase 40,7 / Mittelphase 21,9 / Hochphase 18,3 / Höchstphase 17,6 / kombiniert 21,8; CO2-Emission kombiniert, g/km: 495; Effizienzklasse: G